

## SPORTSCHÜTZEN LANDESVERBAND WIEN

#### **Landessportleiter Luftpistole:**

Ing. Thomas Linner Birkengasse 14, 3434 Wilfersdorf

Tel.:+34 650 3096901

E-Mail: thomas.linner@utanet.at

#### Landesoberschützenmeister:

Ing. Horst JUDTMANN 1130 Wien, Innocentiagasse 14

Wien, 05, 10, 2015

#### **AUSSCHREIBUNG**

# WIENER CUP LUFTPISTOLE 2015 / 2016 PRÄZISIONSBEWERB LP1

#### 1. TEILNEHMER:

Mitglieder der dem SSLV-Wien angehörenden Vereine mit gültigem Schützenpass.

#### 2. PROGRAMM:

Laut ISSF- Regeln und Österreichischer Schießordnung.

#### Ausnahme:

Die weiblichen Senioren1 und 2 werden in der Klasse Seniorinnen (Sw) zusammengefasst.

Für alle Klassen gelten die Bestimmungen It. ISSF und ÖSO (Bei Verwendung elektronischer Anlagen: 15min Vorbereitungszeit incl. Probeschüsse, anschließend 20 Wettkampfschüsse in 25 min für die Klassen Jugend1, Jugend 2, 60 Wettkampfschüsse in 75 min für die Klassen Männer und Junioren, bzw. 40 Wettkampfschüsse in 50 min für alle anderen Klassen.)

Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen und 2 Ersatzschützen. Es besteht die Möglichkeit, zusätzlich zu den 2 Ersatzschützen weitere Einzelschützen an den Start zu bringen. Deren Ergebnis zählt jedoch nur für die Einzelwertung. Schießende spätestens 21.00 Uhr!!!

#### 3. WAFFEN:

Luft- und CO 2 Pistolen laut ISSF-Bestimmungen.

#### 4. STAND:

Standwahl hat jene Mannschaft, welche im vorjährigen Wr. Cup am Stand des Gegners antrat.

Die Standgebühr (je Schütze und Wettkampf) entfällt.

#### 5. WERTUNG:

Für die **Mannschaftswertung** zählen die insgesamt erreichten Ringe der **ersten 40 Schuss** je Schütze, wobei die 4 besten Ergebnisse im Wr. Cup je Mannschaft gewertet werden.

Die restlichen Mannschaftsergebnisse gelten als Streichresultat. Mannschaftsschützen der Klassen Jugend 2 müssen 40 Wettkampfschüsse abgeben, wobei die ersten 20 (Jugendkl. 2) für die Einzelwertung zählen.

Schützen der Klasse Jugend 1 können nicht am Mannschaftsbewerb teilnehmen (Pistole aufgelegt!)

Bei Ringgleichheit am Ende des Bewerbes ist jene Mannschaft höher zu werten, welche im direkten Vergleich das höhere Ergebnis erreichte. **Für die Einzelwertung zählen die besten 4 Ergebnisse**. Auch ein Streichresultat seiner Mannschaft ist für den Einzelschützen zu berücksichtigen.

Sonderklassenwertung in den Klassen Frauen, Seniorinnen, Senioren 3 nur bei Teilnahme von mindestens 3 Schützen. In den Jugendklassen gibt es keine Begrenzung.

In allen anderen Klassen ab Teilnahme von mindestens 5 Schützen je Klasse.

Ehrenpreise für die besten Schützen der einzelnen Klassen sind vorgesehen.

Für den Klassenaufstieg am Ende der Saison zählt bei Ringgleichheit das bessere Streichresultat.

Die Klassen der Schützen sind im Wettkampfbericht zu bezeichnen.

Das 60 – Schussergebnis für Männer und Junioren sowie das 20- Schussergebnis für die Jugendklassen ist anzuführen!!!

#### 6. WECHSEL VON SCHÜTZEN:

Jeder Schütze darf je Runde nur für **eine** Mannschaft starten. Ein Start in einer anderen Mannschaft ist nur nach Rundenwechsel möglich. Ersatzschützen können die Mannschaften wechseln, solange Ihr Ergebnis nicht für die Mannschaftswertung herangezogen wurde.

Alle Schützen dürfen die maximal mögliche Anzahl von Bewerben (= 6 Bewerbe) schießen.

Diese maximal mögliche Anzahl darf von keinem Schützen überschritten werden.

#### 7. WETTKAMPFKLASSEN:

Ein Klassenwechsel während der laufenden Saison ist nicht zulässig!

Jeder Schütze wird in der Einzelwertung in der Klasse gewertet, in der er im Jahr 2016 antritt!! (siehe Klasseneinteilung It. ÖSO)

Sollte ein Schütze im Rahmen der Wettkämpfe seines Vereines die maximal mögliche Anzahl der Wettkämpfe nicht erreichen, ist er berechtigt, bei einem anderen Wettkampf des Wr. Cup (von fremden Vereinen) für die Einzelwertung als Gastschütze teilzunehmen (Siehe Pkt. 5 Einzelwertung).

Die Gastschützen sind vom veranstaltenden Gastverein auf einem eigenen Wettkampfbericht dem SSLV zu melden.

(Details laut Rundeneinteilung der Mannschaften). Ersatzschützen werden in der Reihenfolge der Nennung für das Mannschaftsergebnis berücksichtigt.

#### 8. NENNGELD:

**Teilnahmegebühr** von **20,00 Euro** je Mannschaft zur Finanzierung von 3 Mannschaftspreisen + 3 Urkunden je Gruppe. Urkunden für die Mannschaftsschützen der ersten 3 Mannschaften je Gruppe, sofern sie an mindestens 3 Wettkämpfen teilgenommen haben, sowie Ehrenpreise für die Klassenbesten. Es wird **keine Standgebühr** vom veranstaltenden Verein eingehoben!

#### 9. WETTKAMPFBERICHTE:

Diese sind mit Angabe der Gruppe, der Runde, der Indexzahl der Mannschaft und der Kennzeichnung der Schützenklasse zum frühest möglichen Zeitpunkt **per E-Mail** an den **LANDESSPORTLEITER** zu senden.

(Bitte nur ordentliche Ergebnislisten in übersichtlicher Tabellenform und keine Protokolle von Meytonanlagen!)

#### 10. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

Die angeführten Bezeichnungen Schütze, Leiter, Gegner usw. gelten gleichbedeutend für Frauen und Männer!

Die die Wettkämpfe durchführenden Vereine sind für die Einhaltung der ISSF-Regeln und der Regeln und Bestimmungen der österreichischen Schießordnung verantwortlich.

Punkt 4 tritt nur in Kraft, wenn eine einvernehmliche Vereinbarung zwischen den Vereinen nicht möglich erscheint.

Die Nennung der Mannschaftsschützen und der Ersatzschützen hat unbedingt **vor** Ihrem Wettkampfbeginn zu erfolgen.

Ersatzschützen sind **vor** Ihrem Wettkampfbeginn als Ersatzschütze 1 oder 2 zu benennen. Einzelschützen müssen **vor** Wettkampfbeginn als solche genannt sein.

Ergebnisse, die innerhalb von 5 Kalendertagen (E-Mail) nach Rundenende noch nicht eingelangt sind, werden für die veranstaltende Mannschaft als Nullergebnis gewertet !!!

Bei Wettkämpfen von 2 Mannschaften eines Vereines ist ein Beobachter von einem anderen Verein, der geprüfter Kampfrichter sein muss, beizuziehen. Dieser bestätigt die Wettkampfberichte mit Unterschrift.

Beginn der Runde I: Mit Erhalt der Ausschreibung.

Ende der Runde I: Am 31.12.2015

Runde II: Vom 1.1. bis 15.4.2016

Zur Siegerehrung wird nach Ende der LP-Saison eingeladen.

Mit Schützengruß

**Thomas Linner** 

Nachstehend: Einteilung der Mannschaften

## WIENER CUP - 2015 / 2016 Präzisionsbewerb LP 1

Einteilung der Mannschaften:						
Lfd. Nr.	Gruppe 1	Gruppe 2				
1	USV 21-1	PSV-3				
2	BBSV-1	SAE				
3	PSV-1	USV 21-2				
4	BBSV-2	CWP				
5	SSV 13	KSV SIE-2				
6	KSV SIE-1	SWA				
7	PSV-2					

## WIENER CUP - 2015 / 2016 Präzisionsbewerb LP 1

## Rundeneinteilung für die Gruppen:

Gruppe 1							
1. Runde:			2. Runde:				
USV 21-1	-	BBSV-1		USV 21-1	-	BBSV-2	
USV 21-1	-	PSV-1		USV 21-1	-	SSV 13	
USV 21-1	-	KSV SIE-1		BBSV-1	-	PSV-1	
USV 21-1	-	PSV-2		BBSV-1	-	BBSV-2	
BBSV-1	-	SSV 13		BBSV-1	-	PSV-2	
BBSV-1	-	KSV SIE-1		PSV-1	-	SSV 13	
PSV-1	-	BBSV-2		PSV-1	-	KSV SIE-1	
PSV-1	-	PSV-2		BBSV-2	-	PSV-2	
BBSV-2	-	SSV 13		SSV 13	-	KSV SIE-1	
BBSV-2	-	KSV SIE-1		KSV SIE-1	-	PSV-2	
SSV 13	-	PSV-2					

### **Gruppe 2**

1. Runde:		2. Runde:			
PSV-3	-	SAE	PSV-3	-	CWP
PSV-3	-	USV 21-2	PSV-3	-	KSV SIE-2
PSV-3	-	SWA	SAE	-	USV 21-2
SAE	-	KSV SIE-2	SAE	-	CWP
SAE	-	SWA	USV 21-2	-	KSV SIE-2
USV 21-2	-	CWP	USV 21-2	-	SWA
CWP	-	KSV SIE-2	KSV SIE-2	-	SWA
CWP	-	SWA			